

Case Study

Digitale Service-Akte

Der Kunde

Der Name RAG bleibt untrennbar mit der Geschichte einer Branche verbunden, die über Generationen zum Wohlstand und zur volkswirtschaftlichen Kraft Deutschlands beigetragen hat. Damit verbunden waren aber auch erhebliche Eingriffe in Umwelt und Natur. Die Zeit des Nachbergbaus hinterlässt daher bleibende Verantwortung und Aufgaben.

Eine Konstante in der Unternehmensgeschichte bildete der stetige Wandel. Und deshalb hat RAG den Anspruch, auch nach dem Kohleausstieg ein verlässlicher Partner für die Menschen in den Bergbauregionen zu sein.

Zur Unterstützung von Planungs- und Entscheidungsprozessen setzt die RAG bereits seit über 30 Jahren Geoinformationstechnologie als integralen Bestandteil ein. Das Nachbergbau-Zeitalter steuert die RAG digital.



Die Herausforderung

Im Zuge des politisch veranlassten Anpassungsprozesses im deutschen Steinkohlenbergbau kam es in den vergangenen Jahren zu einer signifikanten Personalreduktion. Diese Maßnahme führte zu einem substanziellen Verlust an wertvollem Fachwissen. Um die Know-how-Sicherung zu gewährleisten und die Auskunftsfähigkeit des Unternehmens sicher zu stellen, wurde eine Informations- und Integrationsplattform für alle raumbezogenen Daten der RAG entwickelt.

Derzeit verwaltet RAG einen Bestand von ca. 300 Terabyte digitalen Daten mit Raumbezug. Hinzu kommen ca. 8 km

Akten, die bei Bedarf zu digitalisieren und integrieren sind. Neben den klassischen GIS-Daten sind viele Dokumente und Dateien vorhanden, die einen oder mehrere räumliche Bezüge in Textform (z. B. Adresse oder Name eines Schachtes) beinhalten. Die Plattform dient somit dazu, bei raumbezogene Fragestellungen Daten fach- und organisationsübergreifend, performant und umfassend bereitzustellen. Um diese Aufgabe auf Dauer adäquat zu gewährleisten, stellt die Pflege und Weiterentwicklung des Systems eine der zentralen Aufgaben dar.

Case Study Digitale Service-Akte

Die Lösung

Die Digitale Service-Akte (D S A) ist das Intranet-Portal der RAG für die langfristige Nutzung von Geodaten und weiterer Datenquellen. Sie verbindet die Funktionalitäten moderner Kartendienste zur räumlichen Analyse und Kartendarstellung mit den Möglichkeiten von Suchdiensten zur Volltextsuche in verschiedenen Datencontainern der Fachbereiche. Neben GIS- oder CAD-Daten werden auch weitere Quellen, wie z. B. Office-Dokumente, ELO (elektronische Archive) oder SAP (Technische Plätze, Liegenschaften und Bergschäden) innerhalb einer Abfrage durchsucht. Die D S A steht allen Mitarbeitenden im Konzern zur Verfügung, da sie als Web-Anwendung im Intranet der RAG auf Basis vorhandener GIS- und Suchtechnologie und unter Beachtung bereits bestehender Berechtigungskonzepte realisiert wurde.

Der Nutzen

Die D S A schafft den strukturierten Zugriff auf umfangreiche, heterogene und verteilt vorliegende Daten. Dabei bleiben die bisherigen Datenbestände weitestgehend in ihrer Form und Zuständigkeit bestehen. Alle eingebundenen Datenquellen lassen sich nach Stichworten (Volltextsuche) und räumlichen Kriterien durchsuchen, filtern und integrieren. Die Suchergebnisse werden dem Anwender als Kartendarstellung und Ergebnislisten im SharePoint Portal präsentiert. Gemeinsam mit der RAG Aktiengesellschaft haben die folgenden Unternehmen zum Gelingen des Projektes beigetragen: ambeRoad Tech GmbH (Aachen), Atos IT-Dienstleistung und Beratung GmbH (Gelsenkirchen), con terra GmbH (Münster) und Esri Deutschland GmbH (Kranzberg).

Die Lösung basiert auf

- Service Orientierter Architektur (SOA)
- ArcGIS Enterprise
- FME Flow
- security.manager
- Microsoft SharePoint
- SAP (Module RE-FX und PM)
- Dokumentenmanagementsystem (ELO)
- IIS Webservices zur Indizierung und Suche auf Basis: .NET, WCF und C#
- Anwendungsentwicklung mit map.apps
- Nahtlose Integration von map.apps in das SharePoint Portal der RAG
- UCD-Workshops zur Spezifikation von Nutzeranforderungen

Zusammenfassung

- | | |
|---|--|
| • Informations- und Integrationsplattform | • Aufruf/Ansteuerung von Drittsystemen möglich |
| • Strukturierter Zugriff auf umfangreiche, heterogene Daten | • Transparenz und sicherer Zugriff auf Informationen |
| • Dezentrale Datenhaltung, Integration über den Raumbezug | • Sicherung der Auskunftsfähigkeit in der Zukunft |

Kundenmeinung

„Die Digitale Service Akte begeistert insbesondere durch den schnellen Suchdienst in den verschiedenen Ablage- und Arbeitssystemen sowie die schnellste Darstellungsmöglichkeit aller bei RAG verfügbaren Kartendienste.“

Steffen Bechert
Fachgebietsleiter
RAG Aktiengesellschaft



con terra GmbH
Christian Sehlleier
Martin-Luther-King-Weg 20
48155 Münster
Tel. +49 251 59689 300
c.sehlleier@conterra.de
conterra.de

RAG Aktiengesellschaft
Steffen Bechert
Im Welterbe 10
45141 Essen
steffen.bechert@rag.de
www.rag.de

con•terra
locate the future